

6 /2025 | NOVEMBER / DEZEMBER | 53. JAHRGANG



NEUPENSIONIERTEN-APÉRO

Freitag, 14. November, Oeki

WIEHNACHTSMÄRIT

Freitag/Samstag, 28./29. November, Oeki

BAROCKABEND

Sonntag, 30. November, Oeki

ORGELREZITAL ELIE JOLLIET

Sonntag, 14. Dezember, Oeki

LIEBE LESERIN LIEBER LESER

Diese Ausgabe zeigt, was uns zusammenhält: Rücksicht, Neugier und Tatkraft. Rücksicht, wenn wir Hecken und Bäume so schneiden, dass Wege frei und Signale sichtbar bleiben sowie der Sicherheit aller dienen. Neugier, wenn im «Lismiträff» Kaffee, Wolle und Handywissen zusammenfinden und Generationen einander stärken. Tatkraft, wenn Peter Pfau das Pumphaus mit Herzblut in ein Winterwunderland verwandelt oder die Kids in den Quartieren gemeinsam ein neues Fussballtor basteln. Bald lädt der Chäsitzer Wiehnachtsmärit zu tollen Begegnungen, feinem Raclette und regionalen Produkten ein. Wer kommt vorbei ins Oeki? Und wir gratulieren Ronja Gurtner zu ihrem starken SwissSkills-Resultat. Professionalität, die ansteckt. Packen wir den Winter gemeinsam an: aufmerksam im Alltag, solidarisch im Miteinander und mit Freude am Machen.

> René Walker Redaktor

INHALTSVERZEICHNIS

Dorfverein Ausblick Wiehnachtsmärit Seite 4
Gemeinde Abfall richtig entsorgen Seite 7
Jugendarbeit Das Fussballtor in der Hängelen Seite 13
Umweltgruppe Leben im und am Weier Seite 14

Diverses

Top-Resultat an den SwissSkills.... Seite 23

Titelbild: Pumphaus Selhofen Foto: Peter Pfau

GEBÄUDE IN CHÄSITZ

LEBEN IM PUMPHAUS MIT NEUEM GLANZ

Die Flurgenossenschaft Belp Kehrsatz erbaute 1905 neben der Entwässerungsanlage im Belpmoos das Pumphaus im Selhofen. Mittlerweile wurde die Anlage digitalisiert und umgebaut. Dadurch entstand neuer Raum und Platz. Seit 10 Jahren wohnt Peter Pfau im Moos und gestaltet mit Kreativität und Schaffenskraft die Umgebung des Pumphauses. Besonders zur Adventszeit verwandelt Peter Pfau das Pumphaus in ein Winterwunderland. Dies zur Freude vieler Spaziergänger, die regelmässig vorbeikommen und immer wieder etwas Neues entdecken können.

Wie bist du dazu gekommen, ins Pumphaus einzuziehen?

Wie so oft im Leben eher durch Zufall. Nach dem Hochwasser im Jahre 1999 wurde das Pumpwerk modernisiert und digitalisiert. Das Pumpwerk wurde zudem unterirdisch verlegt. Dadurch entstand Platz für eine gewerbliche Nutzung. Mein Bruder bekam von der Flurgenossenschaft Belp Kehrsatz die Anfrage, ob er sein Malergeschäft nicht in die Räumlichkeiten verlegen und das Pumphaus ganz mieten möchte. Da er mit seiner Wohnsituation zufrieden war, fragte er mich, ob ich es mir vorstellen könnte, hier einzuziehen. Ich war in der ersten Minute in das Haus verliebt, und somit bin ich vor 10 Jahren, nachdem die Wohnung oben renoviert wurde, eingezogen.

Wie sah es hier vor 10 Jahren aus?

Der alte Pumpmeister lebte auch nachdem das Pumphaus digitalisiert wurde mit seiner Frau und Tochter im Haus und hielt Kaninchen, seine Frau kümmerte sich um einen Gemüsegarten. Nach deren Tod wohnte die Tochter anfänglich noch hier. Jedoch wurde wenig an der Umgebung gemacht. Seit meinem Einzug habe ich angefangen, die Umgebung zu gestalten. Ich habe Freude an Dekorationen und Kreationen und mache gerne immer wieder etwas Neues

Ist dein Bruder mit seinem Geschäft noch vor Ort?

Mein Bruder ist vor zwei Jahren in die Pensionierung gegangen, seitdem habe ich das ganze Pumphaus gemie-



tet, die Werkstatt zusammen mit meinen Söhnen, die auch Freude an handwerklichen Arbeiten in ihrer Freizeit haben.

Musst du mit der Wasserpumpe etwas machen?

Mit den Pumpen habe ich an und für sich nichts zu tun. Die Steuerung läuft über die Wasserversorgung Köniz, jegliche Meldungen gehen dort ein.

Welches Wasser wird hier gepumpt?

Es ist das Grundwasser aus dem Belpmoos. Das gesamte Moos wurde in den 10 Jahren vom letzten Jahrhundert mit Drainagen ausgestattet, um hier Landwirtschaft betreiben zu können. Unterdessen stellt die Anlage auch den Flugbetrieb vom Flughafen Belp sicher.

Gab es seit dem Hochwasser von 1999 nochmals eine Überschwemmung?

Bislang hat der Hochwasserschutz gehalten, auch wenn wir nicht ganz vor Wassereintritt gefeit sind. Bis jetzt hatte ich nur ein- bis zweimal Wasser im Nebenraum und im Garten. Jedoch können bei Hochwasser die Pumpen das Wasser nicht wegschaffen, denn wenn das Wasser sich in Aare und Gürbe staut, kommt es zu einem Rückstau, da das Wasser nicht mehr abfliessen kann

Das Pumphaus liegt mitten in der Natur, hast du Begegnungen mit dem Wild?

Hier im Selhofen hat man viel Kontakt mit Wildtieren. Es gibt Rehe, Füchse, Hasen, Marder, Iltisse und Biber. Eine Zeitlang war ein Biber hier im Selhofen, er war sogar in meinem Garten und war tagsüber im Moos zu beobachten. Er hatte zu lange Zähne und musste vom Wildhüter getötet werden.

Informationen zum Pumphaus findet man am Kehrsatzer Rundweg direkt an der Garagenwand beim Wanderweg und auf der Webseite der Gemeinde unter Kultur / Freizeit /Rätselweg / Rundweg / Kehrsatzer Rundweg.





Wie viel Zeit investierst du in die Pflege des Gebäudes und die Umgebung?

Ich denke, es sind gut 90 % meiner Zeit, die ich mit der Gartenpflege und den Kreationen verbringe. Bald kommt noch die Weihnachtsbeleuchtung dazu. Ich brauche gut vier Wochen, bis ich alle Lichter am richtigen Ort habe. In diesem Jahr kommt neu eine Krippe von der Kirche Strättlingen in Thun hinzu

Woher holst du deine Ideen und Dekorationen?

Meist sehe ich irgendwo etwas, oder jemand bringt mich auf eine Idee, oder mir wird etwas zugeschickt, dann versuche ich es gestalterisch umzusetzen. Viele Gegenstände und Dekorationen werden mir geschenkt, oder ich finde sie in der Brocki. Hochwertige Gegenstände kaufe ich dazu.

Wie reagieren die Spaziergänger auf deine Kreationen?

Die meisten Spaziergänger haben Freude, viele kommen von Zeit zu Zeit vorbei und sind dann auf der Suche nach einer neuen Entdeckung. Ich bekomme viele positive Rückmeldungen und freue mich jetzt schon auf die Besucher meiner Weihnachtsbeleuchtung, die ab dem 1. Dezember das Pumphaus erhellen wird.

Text: Gitta Bellmann Fotos: Gitta Bellmann und Peter Pfau

Peter Pfau ist pensionierter Maurerpolier, ist in Belp aufgewachsen, hat dort gelebt und wohnt seit 10 Jahren in Kehrsatz.

Chäsitzer 🕺 Wiehnachtsmärit 2025

im Ökumenischen Zentrum





Bunt gemischte Marktstände
Lebkuchen verzieren
Kerzen ziehen
Märlistunde
Jugendraum offen (Freitag)
eigene Adventskränze gestalten (Samstag)
Popcorn und Zuckerwatte
Weihnachtsbaum-Verkauf inkl. Lieferung

Festwirtschaft

Freitag, 28. November

Raclette, Grill, heisse Marroni, Hot-Dog, Kaffeestübli und kalte Getränke von 16.30 bis 22 Uhr Glühweinbar und Cüplibar von 16.30 bis 23.30 Uhr

Samstag, 29. November

Festwirtschaft (Grill, heisse Marroni, Hot-Dog, Suppe, Glühweinbar, Chäsbrägu, Kaffeestübli und kalte Getränke) von 11 Uhr bis 17 Uhr

Wir freuen uns auf viele Besucher









DORFVEREIN

ITALIENISCHKURSE IN KEHRSATZ

Anfängerkurs

Sie verfügen über keine Vorkenntnisse und möchten die Sprache lernen sowie einen Einblick in die italienische Kultur erhalten.

Kursdaten: Mittwochs, 7. Januar bis 1. April 2026, 18.45 bis 19.45 Uhr **Kosten:** 13 Lektionen à 60 Min.

à Fr. 18.-

Lehrmittel: Chiaro A1 Hueber, Nuova

edizione

Untere Mittelstufe A2

Sie verfügen über elementare Vorkenntnisse (A1) und interessieren sich für die italienische Sprache.

Kursdaten: Montags, 5. Januar bis 30. März 2026, 18.30 bis 19.30 Uhr Kosten: 13 Lektionen à 60 Min. à Fr. 18.–, DV-Mitglieder Fr. 16.– Lehrmittel: Chiaro A2 Hueber, Nuova

Edizione

Mittelstufe B1

Sie verfügen über Grundkenntnisse A2 und möchten Ihre Kenntnisse erweitern.

Kursdaten: Freitags, 9. Januar bis 27. März 2026, 10.00 bis 11.00 Uhr Kosten: 12 Lektionen / pro Lektion Fr. 18.-, DV-Mitglieder Fr. 16.- Lehrmittel: Chiaro B1 von Hueber und Lektüren



JASSTREFF

Der Jasstreff findet jeweils am 1. Montagnachmittag im Monat statt. Es treffen sich Jassbegeisterte und solche, die es werden wollen, zum gemütlichen Jass.

Wann: Montag, 3. November und 1. Dezember jeweils von 14 bis 17 Uhr

Wo: Oeki

Anmeldung: nicht notwendig



Conversazione, lettura e grammatica B2

Sie möchten durch eine Lektüre, Konversation und Auffrischung der Grammatik Ihre Italienischkenntnisse verbessern.

Kursdaten: Mittwochs, 7. Januar bis 1. April 2026, 17.30 bis 18.30 Uhr Kosten: 13 Lektionen / pro Lektion Fr. 18.-, DV-Mitglieder Fr. 16.-Lehrmittel und Lektüre: wird im

Kurs mitgeteilt

Einstieg und Schnupperlektionen jederzeit möglich. Bitte melden Sie Ihr Interesse an, auch wenn der Tag oder das Niveau nicht passen sollten. Anpassungen sind möglich.

Kursort: Im Oeki.
Anmeldungen oder Infos:

Sonja Maklari, Tel. 078 821 58 80 oder sonja.maklari@gmail.com



NEU IM OEKI – ENGLISH READING COURSE, LEVEL B2+

Do you want to keep your English upto-date, and do you enjoy reading? In this course we will read an English novel together and meet for general conversation and to discuss what we have read each week.

Kursdaten: Mittwochs, 18.45 bis 20 Uhr, 15. Oktober bis 17. Dezember 2025

Kosten: CHF 225 für 10×75 Minuten / CHF 200 für Dorfvereinsmitglieder

Kursleiterin: Philippa Hurni, Muttersprachlerin, Englischlehrerin (u. a.) Anmeldungen: philippa.hurni@gmail.com; 078 804 8332

Der Kurs wird ab einer Gruppengrösse von 5 Teilnehmer:innen durchgeführt. Ist dieser Kurs für Sie nicht geeignet? Sie können sich gerne bei mir melden, falls Sie ein anderes Kursformat wünschen.

2. GARTEN- UND GARAGEN-FLOHMARKT KEHRSATZ

Am 6. Juni findet der zweite Garten- und Garagen-Flohmarkt Kehrsatz statt. Die ideale Gelegenheit, um mal wieder Keller oder Estrich auszumisten. Datum vormerken. Weitere Infos folgen im nächsten Chäsitzer.

Chantal Nussbaum und Stephanie Kräuchi

Ihr Partner für Haushaltgeräte. Vor-Ort-Service und Verkauf.



FRIGISERVICE

HAUSHALT - GEWERBE - LABOR

Frigi-Service AG | Belpstrasse 24 3122 Kehrsatz | www.frigi-service.ch



Wir sind die Fachleute und freuen uns auf Ihr Projekt





Küchenbau

Schreinerei Blatter AG | Schulhausstrasse 18 | 3086 Zimmerwald 031 819 34 43 | www.schreinerei-blatter.ch | info@schreinerei-blatter.ch





MOBILER SPIELTREFF KEHRSATZ

FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND ERWACHSENE AUS DER **GEMEINDE KEHRSATZ**

> MITTWOCHs an folgenden Daten: von 13.30 - 16.00 UHR

am SKATEPARK 22. Oktober

05. November

19. November

03. Dezember

17. Dezember

am BEGEGNUNGSPLATZ im

HÄNGELEN QUARTIER 15. Oktober

29. Oktober

12. November

26. November

10. Dezember

Bei gutem Wetter werden wir am 5. November die neue Zobo-Kiste am Skatepark bemalen.

Dies ist kein betreutes Angebot. Die Versicherung und Haftung liegen in der Verantwortung der Eltern. In den Ferien findet kein Zobo statt.









GEMEINDE

ABFALL RICHTIG ENTSORGEN - SO FUNKTIONIERTS IN CHÄSITZ!

Heutiges Thema der Abfallkampagne ist die Entsorgung in Kehrsatz. Ein Reminder an jene, die länger da sind, und Aufklärung an solche, die neu in Kehrsatz dazugestossen sind.

Interessante Inputs: Wussten Sie zum Beispiel, dass Einweggeschirr nicht in die Kunststoffsammlung gehört? Grund: Es besteht oft aus abbaubarem Kunststoff oder enthält Zusatzstoffe, die im Recycling nichts verloren haben. Nur Einweggeschirr aus Polystyrol (PS) darf in den offiziellen Sammelsack. Den ganzen Beitrag finden Sie auch als Video auf unserer Webseite www.kehrsatz.ch/abfallkampagne.



SAMMELSTELLEN IN KEHRSATZ

In Kehrsatz gibt es vier Sammelstellen, an denen recycelbare Abfälle gesammelt werden. Hierbei ist zu beachten, dass nur jene Abfälle deponiert werden dürfen, welche an der jeweiligen Sammelstelle auch gesammelt werden. Deshalb hier eine Übersicht:

Sammelstellen (Coop Kehrsatz, Bahnhof Kehrsatz Nord, Talstrasse 1)

Glas, Stahlblech, Aluminium, Textilien, Batterien, Alukapseln (nur bei Coop Kehrsatz), Kunststoff (nur bei Coop Kehrsatz)

Wichtig: Kehricht, Sperrgut und Grüngut sind am Strassenrand oder an Sammelplätzen der Liegenschaft zu deponieren, nicht bei den Sammelstellen.

SPERRGUT

Sperrgüter sind Abfallstücke, welche zu gross oder zu schwer für den normalen Kehrichtsack sind.

Sperrgut:

Massive und schwere Möbel, Mikrowellen, Kühlschränke, Waschmaschinen usw.

Kein Sperrgut:

Bügelbrett, Möbel, Betten, Matratzen, Sofas, Waschkörbe, Styropor/Sagex, Ski usw.

Kauf Sperrgutmarken: Coop Kehrsatz

Zu beachten ist, dass Zettel mit «Gratis zum Mitnehmen» keine gültige Sperrgutmarke ersetzen

1 Marke = Sperrgut bis 20 kg, Länge 1 m x Breite 0,5 m

2 Marken = Sperrgut bis 50 kg, Länge 2 m x Breite 1 m

Nur korrekt mit Marken versehenes Sperrgut wird von unserem Transportunternehmen mitgenommen:

Entsorgung: jeden Freitag (siehe Ausnahmen auf dem Abfallkalender) 6.00–7.00 Uhr. Bitte wegen der Tiere nicht früher herausstellen.

KUNSTSTOFFSAMMLUNG - BRING PLASTIC BACK

Kunststoffverpackungen haben meist nur ein sehr kurzes Leben (4–6 Wochen). Durch gezielte Sammlung können aber viele Kunststoffe mehrfach recycelt werden, was Ressourcen spart. Seit Februar 2025 kann in Kehrsatz mit **"Bring**

Plastic Back" Kunststoff gesammelt werden.

Erlaubt im Sammelsack:

Chipsverpackungen, Joghurtbecher (löffelrein genügt), Tetrapak, Frischhalteboxen (z. B. Tupperware), Aufbewah-

rungsbehälter, Blumentöpfe aus Kunststoff, Plastikbeutel, Zahnpastatuben usw.

Nicht erlaubt:

verschmutzte Verpackungen, Einweggeschirr, Klebeband, Sichtmappen, Spielzeug, Gartenmöbel, Gartenschläuche, Styropor/Sagex, Gegenstände, die nur teils aus Plastik sind (z. B. Kinderwagen)

Säcke kaufen bei: Coop Kehrsatz, Migros Chly Wabere Entsorgung: In den Container Coop Kehrsatz

GRÜNGUT

Äste, Rasen, Rüstabfälle, Blumen, Zweige, Laub, Tee- und Kaffeesatz, Schnittblumen usw.

Kein Grüngut:

Neophyten (gehören in den Hauskehricht), Essensreste, Katzenstreu, Hundekot, Erde, Steine

Kauf Grüngutmarken:

Jahresmarke: Wird einmal im Jahr am Container (140 l, 240 l, 800 l) angebracht. Bestellen bei der Gemeindeverwaltung.

Einzelmarken: Müssen bei jeder Abfuhr neu auf den Container geklebt werden. Kaufen beim Coop Kehrsatz, Spar Express und Gemeindeverwaltung.

1 Marke: 140 l 2 Marken: 240 l 6 Marken: 800 l

Entsorgung: mittwochs (gemäss Daten Abfallkalender) 6.00–7.00 Uhr. Bitte wegen der Tiere nicht früher herausstellen. Grüngut kann in einem Container oder als Astbündel bereitgestellt werden.

ENTSORGUNGSHOF/VERKAUFSSTELLE

Folgende Gegenstände werden nicht durch die Gemeinde Kehrsatz entsorgt. Diese müssen selbst zu einem Entsorgungshof (z B. zu Zaugg in Belp) oder zurück zur Verkaufsstelle gebracht werden.

Elektrogeräte (Mikrowellen, Fernseher, Kühlschränke, Waschmaschinen usw.), PET-Flaschen, Leuchtstoffröhren, LED- und Energiesparlampen, Sonderabfälle (Säuren, Laugen, Giftmittel, Klebstoffe usw.), Motoren- und Speiseöle, Bauschutt, Pneus, Tierkadaver.

Weitere Infos: Abfallkalender Kehrsatz

Ein Nachtrag zum letzten Beitrag zur Abfallvermeidung: Auf der Webseite der Gemeinde gibt es einen «Marktplatz», hier können Sie etwas anbieten und den Markt beleben.

GEMEINDE KEHRSATZ

USFLUGSGRUPPE 60 PLUS

Zvieriausflug Belp

Dienstag, 18. November 2025 Ein kleiner Ausflug am Nachmittag führt uns von Kehrsatz zum Flughafenrestaurant in Belp.

Treffpunkt: 13.40 Uhr Bahnhof Kehrsatz (13.45 Uhr Richtung Belp) **Kosten:** Tickets bitte selbst

organisieren

Höfli Seftigen



Dienstag, 9. Dezember 2025 Zum Jahresabschluss geht es zum Mittagessen ins Restaurant Höfli in Seftigen. Treffpunkt: 12.05 Uhr Bahnhof Kehrsatz (12.15 Uhr Richtung Belp) Kosten: 10.40 CHF mit Halbtax plus Mittagessen auf Selbstkosten.



Anmeldung:

Bitte melden Sie sich spätestens 7 Tage vor der Reise an bei Helene Messerli, 031 961 18 33 oder 079 769 95 78

Bemerkungen:

- Die Anmeldung ist für die Teilnahme erforderlich (auch wenn Sie ein GA haben).
- Die Zugtickets werden durch die Gemeinde Kehrsatz organisiert
- Der angegebene Preis ist der Preis für ein Einzelticket mit Halbtax-

Abo. Der effektive Preis hängt von der Gruppengrösse ab (Vergünstigung, Gruppenrabatt, ca. 30% vom Einzelpreis).

- Falls Sie ein GA haben, entfallen die Kosten für den öffentlichen Verkehr. Bitte Abonnement bei der Anmeldung angeben.
- Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.
- Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen beschränkt.

EINLADUNG ZU «HANDYHIUF IM LISMITRÄFF»

Dies ist eine Einladung für alle Generationen im Ökumenischen Zentrum.

Während die Nadeln klappern und Mützen, Socken und Handschuhe für die Weihnachtspäckli-Aktion entstehen,

gibt es alle zwei Wochen praktische Unterstützung im Umgang mit dem Handy. Auch wenn die Weihnachtspäckli schon am Samstag, 15.11., auf die Reise gehen, geht es bei uns munter weiter!



Zwischen Kaffee, Kuchen und fröhlichem Austausch können wir Fragen zu WhatsApp, Fotos oder den richtigen Einstellungen nachgehen. Ganz ohne Stress, dafür mit viel Geduld und Herz. Egal ob geübte Stricker:in, neugieriger Anfänger:in oder einfach auf der Suche nach einem Ort zum Plaudern – beim «Lismiträff» sind alle willkommen. Der Treffpunkt findet jeweils montags von 14.30 bis 16 Uhr statt.

Wann: 3.11., 10.11., 17.11., 24.11., 01.12.

Zeit: 14.30 – 16.00 Uhr

Ort: Ökumenisches Zentrum

Kommen Sie vorbei, nehmen Sie Ihre Stricksachen (oder einfach gute Laune) mit und geniessen Sie ein paar warme und gemütliche Stunden im «Lismiträff».

Wir freuen uns auf Sie!

Ellen Höhne und Noémie Hess, Fachstelle Alter

AUSZUG AUS IHREM AHV-KONTO (IK) UND AHV-VERSICHERUNGSAUSWEIS

Was ist ein individuelles Konto (IK)?

Auf einem individuellen Konto (IK) werden die AHV-pflichtigen Einkommen jedes einzelnen Versicherten festgehalten. Das individuelle Konto (IK) ist die Grundlage zur Berechnung von Leistungen der Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV) und Invalidenversicherung (IV).

Wie überprüfe ich, ob meine Einkommen der Ausgleichskasse gemeldet wurden?

Ein IK-Auszug kann bei jeder Ausgleichskasse online/schriftlich beantragt werden. Mit einem IK-Auszug kann überprüft werden, ob beispielsweise die Arbeitgeberin oder der Arbeitgeber die Einkommen der Beschäftigten der Ausgleichskasse gemeldet hat.

Hinweise

- Die Einkommen des aktuellen Jahres werden erst im Folgejahr verbucht
- Auf dem IK-Auszug sind keine Angaben zu Ihren zukünftigen Leistungen vorhanden

Wir empfehlen einen IK-Auszug zu bestellen, wenn

- Sie noch nie einen IK-Auszug bestellt haben
- Sie innerhalb der letzten 5 Jahre Beiträge nachzahlen möchten
- Sie zweifeln, ob Ihre Arbeitgeberin oder Ihr Arbeitgeber Ihre Einkommen ordentlich deklariert

Wie erkenne ich eine Beitragslücke?

Eine Beitragslücke entsteht, wenn das Mindesteinkommen pro Kalenderjahr ab 21-jährig bis zum Referenzalter (65) nicht erreicht wurde.

Beitragslücken führen zu einer lebenslangen Kürzung der Leistungen und können maximal 5 Jahre rückwirkend nachbezahlt werden.

Fehlt Ihnen jedoch ein Einkommen auf Ihrem IK-Auszug und kann dieses mit einem Lohnausweis/Lohnabrechnungen belegt werden, werden diese Jahre individuell geprüft.

AHV-Versicherungsausweis

Der Versicherungsausweis hat die

Grösse einer Kreditkarte und enthält den Namen, den Vornamen, das Geburtsdatum sowie die AHV-Nummer der versicherten Person. Grundsätzlich muss kein Versicherungsausweis beantragt werden, da sich die AHV-Nummer auf der Krankenversicherungskarte befindet.

Ein neuer Versicherungsausweis wird auf Anfrage ausgestellt, wenn

- einer Person eine AHV-Nummer zugeteilt wird
- die Personalien geändert haben oder falsch sind (z. B. durch Heirat oder Scheidung)
- dieser gestohlen oder verloren wurde
- dieser nicht mehr lesbar ist Wir empfehlen,
- den Versicherungsausweis nicht im Geldbeutel aufzubewahren
- alte Ausweise (graue Karte)

Weitere Informationen finden Sie unter www.akbern.ch, oder bei Fragen steht Ihnen die AHV-Zweigstellenleiterin, Frau Daniela Neuhaus, zu den gewohnten Öffnungszeiten gerne zur Verfügung. Telefon 031 960 00 20 oder E-Mail finanzen@kehrsatz.ch.

Gemeindeverwaltung Kehrsatz AHV-Zweugstelle

JETZT ANMELDEN FÜR DEN PENSIONIERTENAPÉRO

Mit einem Zwischenhalt möchten wir Ihren Übergang in den neuen Lebensabschnitt feiern.

Es soll ein geselliger Abend werden. Vier bereits pensionierte Chäsitzer:innen erzählen unter dem Motto «Pensioniert – Aufbruch in den (Un)Ruhestand» von ihren Erfahrungen. Dazu kommen die rauchig rockigen, aber auch gefühlvollen Melodien von Markus Aerni & Sweet Trouble (Duo). Und bei einem feinen Apéro gibt es Gelegenheit, alte Bekanntschaften aufzufrischen, neue zu knüpfen und sich mit Aktiven aus Kehrsatz auszutauschen.

Wer: Alle Kehrsatzer:innen, die neu pensioniert oder bereits aktiv im Ruhestand sind

Wann: Freitag, 14. November 2025, 18 Uhr

Wo: Ökumenisches Zentrum, Mättelistrasse 24. Kehrsatz

Es lädt ein: Kommission Bevölkerung und Integration, Fachstelle Alter

Anmeldung bei Ellen Höhne (ellen.hoehne@kehrsatz.ch oder 031 960 00 02) bis zum 7. November 2025.

PLAYGROUNDS

Die beliebte offene Turnhalle (ehemals Halle, wos fägt) geht wieder los.

Hier verwandeln wir die Turnhalle in einen tollen Spielplatz für 0- bis 6-Jährige und deren Eltern. Der Unkostenbeitrag beträgt 5 Franken. Gespielt wird am 16. November 2025, 14. Dezember 2025, 18. Januar 2026, 15. Februar 2026, 22. März 2026.

Familienkarte für sozioökonomisch benachteiligte Familien

Sozioökonomisch benachteiligte Familien haben die Möglichkeit, eine «Familienkarte» für die Saison 2025/26 bei der Fachstelle Frühe Förderung zu erhalten. Mit dieser Karte ist der Eintritt zu den Playgrounds während der

gesamten Saison für alle Kinder der Familie kostenlos.

Interessiert? Nehmen Sie Kontakt mit uns auf

Fachstelle Frühe Förderung: Ellen Höhne, ellen.hoehne@kehrsatz.ch, 031 960 00 14 oder 076 762 18 57





Kaiser Holzbau

Das Fachgeschäft aus der Region Gebäudehülle - Dachfenster

Zimmerei - Innenausbau

Umbauten - Renovationen

Postfach 3123 Belp www.kaiser-hotzbau.ch 031 964 10 88 Kaiser-Holzbau@bluewin.ch



Mit Herz und Kompetenz für Sie da

Iris Beutler, Geschäftsführerin

Bestattungsdienst BEUTLER

Kehrsatz/Wabern **031 961 30 20**

Grünaustrasse 11, 3084 Wabern

Belp/Toffen/Gürbetal 031 819 88 20

Bifangweg 1, 3125 Toffen

www.beutlerbestattungen.ch

ANDREAS STALDER AG

Küchenbau – Schreinerei – Service Breitenacker 6, 3122 Kehrsatz Tel: 031 961 10 06 baerneroergeli@bluewin.ch



Küchen für Neu- und Umbauten Innenausbau – Reparaturen – Allg. Schreinerarbeiten - Service

elektro jost ag

Elektro und Telematik

www.elektrojost.ch info@elektrojost.ch

Dorfstrasse 37 3123 Belp Telefon 031 819 19 19







RISTORANTE IL BRUNELLO

Bernstrasse 1 · 3122 Kehrsatz · Tel. 031 961 02 04 info@ilbrunello.ch · www.ilbrunello.ch

Montag bis Sonntag geöffnet

EGGER Isolierbau GmbH



Fenster · Türen · Klappladen Roll-Laden · Reparaturen/Service

Belpstrasse 24 · 3122 Kehrsatz Tel. 031 972 34 44 · info@egger-gmbh.ch

www.egger-gmbh.ch



BLUMEN MAURER

adventsausstellung

15. november - 24. dezember 2025 täglich 8.00 - 18.30 uhr

auch samstags & sonntags

entspannt einkaufen in unserem weihnächtlichen zeltdörfli vor dem blumengeschäft.

mit bedienung: während den ladenöffnungszeiten self-service: jederzeit (karte, bar, twint)

blumen maurer ag, flugplatzstrasse 40 3122 kehrsatz www.blumenmaurer.ch

LICHTRAUMPROFIL STRASSEN/HECKENSCHNITTE

Was ist zu beachten beim Zurückschneiden von Bäumen, Grünhecken, Sträuchern und landwirtschaftlichen Kulturen an Kantonsstrassen, Gemeindestrassen und öffentlichen Strassen privater Eigentümer?

Bäume, Sträucher und Anpflanzungen, die zu nahe an Strassen oder am Trottoir stehen oder in den Strassenraum hineinragen, gefährden die Verkehrsteilnehmenden sowie Kinder und Erwachsene, die aus verdeckten Standorten unvermittelt auf die Strasse treten. Zudem werden die Strassenunterhaltsund Reinigungsarbeiten erschwert oder verunmöglicht. Deshalb denken Sie daran:

- Signalisationen und Spiegel müssen von allen Strassenseiten gut sichtbar bleiben.
- Die Wirkung der Strassenbeleuchtung darf nicht beeinträchtigt werden.
- Über Geh- und Radwegen muss mindestens eine Höhe von 2,50 m freigehalten werden.
- Überhängende Äste dürfen nicht in den über der Strasse freizuhaltenden Luftraum von 4,50 m Höhe hineinragen.
- Hecken, Sträucher, landwirtschaftliche Kulturen und nicht hochstämmige Bäume müssen seitlich mindestens 0,50 m Abstand vom Fahrbahnrand haben

GEMEINDE ___ KEHRSATZ

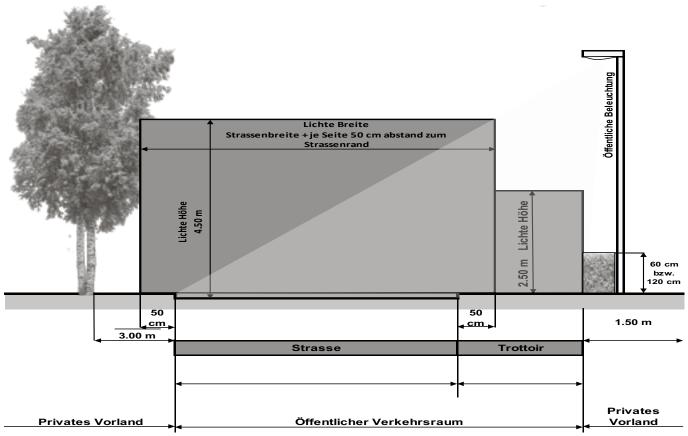


An unübersichtlichen Strassenstellen dürfen Einfriedungen und Zäune die Fahrbahn um höchstens 0,60 m überragen.

Die Grundeigentümer werden hiermit ersucht, die Bepflanzung laufend auf das vorgeschriebene Lichtraumprofil zurückzuschneiden.

Bei Missachtung der genannten Bestimmungen werden die Organe der Gemeinde und des Kantons die Wiederherstellung des rechtmässigen Zustandes einleiten.

Kommission Bau und Infrastruktur Kehrsatz



Hinweise

Die dunkelgrau markierte Fläche ist zwingend Frei zu halten.

Mauern, Hecken und sonstige Einfriedungen dürfen an übersichtlichen Stellen 120 cm, beziehungsweise an unübersichtlichen Stellen 60 cm hoch sein.

Mauern, Hecken und sonstige Einfriedungen welche die Höhe von 120 cm überschreiten, müssen um die Mehrhöhe zurückversetzt werden. (z.B. eine 200 cm hohe Mauer muss un 80 cm zurückversetz werden

Die Ausleuchtung des öffentlichen Verkehrsraumes darf nicht durch Grünanlagen eingeschränkt werden.

MEIN VEREIN -**DORFVEREIN**



Dorfverein **Kehrsatz**

JETZT MITGLIED WERDEN

Mit nur Fr. 20.— pro Jahr hilfst du mit. dass Anlässe wie der Wiehnachtsmärit oder die Jassmeisterschaft auch in Zukunft durchgeführt werden können.

Infos: www.dorfvereinkehrsatz.ch

infomobil

Haben Sie Fragen zu:



Deutschkursen, Ausbildungen, Lehre, Arbeitssuche?



Kinder, Schule, Angebote für Familien, Kita, Spielgruppe, Tagesschule?



Briefe, Bewerbung, E-Mail schreiben, Formulare ausfüllen, Klapp App?



Rechnungen, Sozialversicherungen, Budget?



Krankenkassen, Prämienverbilligung?

Was: Wann: Wir informieren und beraten kostenlos und

vertraulich

Donnerstag von 9 bis11 Uhr am: 16. Oktober, 23. Oktober, 30. Oktober,

13. November, 20. November

4. Dezember, 11. Dezember, 18. Dezember 2025 Ökumenisches Zentrum, Mättelistrasse 24, 3122

Kehrsatz

Kontakt:

Wo:

Ellen Höhne, 076 761 18 57 (WhatsApp),

ellen.hoehne@kehrsatz.ch

Ullmann, Tina

BIBLIOTHEKEN **KEHRSATZ**



ÖFFNUNGSZEITEN

Montag 18.00-20.00 Uhr Mittwoch 9.00-11.00 Uhr 14.30-16.30 Uhr Donnerstag

NEUE BÜCHER

BELLETRISTIK

Allende, Isabel Biedermann, Nelio Camilleri, Andrea

Child Lee

Donovan, Josie

Mein Name ist Emilia del Valle: Roman Lázár · Roman

Riccardino: Commissario Montalbano löst den Fall seines Lebens : Roman

Der Puma: ein Jack-Reacher-Roman Irish love - vom Glück geküsst :

Roman

Haran, Elizabeth Harvey, Samantha Hauff, Kristina Hein, Jakob

Outbackträume: Australien-Roman Umlaufbahnen: Roman Schattengrünes Tal: Roman Wie Grischa mit einer verwegenen Idee beinahe den Weltfrieden auslöste

· Roman

Lahme, Tilmann Thomas Mann - Ein Leben Leipciger, Sarah Moon Road: Roman Lewinsky, Charles Täuschend echt: Roman Lorentz, Iny

McFadden, Freida Merburg, Marie

Ein verhängnisvolles Testament: Der Lehrer: Thriller Strandkorbbriefe : Roman

Nothomb, Amélie Psychopompos: Roman Ohlsson, Kristina Spätsommertod: ein Schwedenkrimi

mit August Strindberg Riebe, Brigitte Der Ruf der Nachtigall Sauer, Anne Im Leben nebenan: Roman Slaughter, Karin Dunkle Sühne: Thriller Teige, Trude Wir sehen uns wieder am Meer:

Villard, Sophie Cartier - Der Glanz von Gold : Roman Villard, Sophie Die Assistentin: Roman

SACHBÜCHER

Bayer, Lina Beweglich und schmerzfrei mit Osteopathie Easy Meal Prep: 60 schnelle und Berger, Marc gesunde Rezepte für jeden Tag Combs, Stephanie Strahlentherapie: von der Diagnose über die Behandlung bis zur

Hello Berries: kochen, backen und

Deelen, Saskia van geniessen mit Beeren Feldt, Marie

Genuss im Rucksack: nachhaltige & unkomplizierte Rezepte fürs Wandern, Trekking und für Radtouren Fortuna, Monika 101 Dinge die du über Zimmerpflanzen wissen musst

Jelovic Bruno Der Hundeheschützer:

wie Strassenhunde eine zweite Chance bekommen

Rubin, Franziska 11 Naturheilmittel ersetzen eine

Apotheke: 200 Anwendungen für fast alle Beschwerden

Santambrogio-Öberg, Samantha Gelato italiano: Eisgenuss zum Dahinschmelzen

> Olivenbaum ganz einfach : pflegen, schneiden, überwintern

Endlich schwindelfrei: für sicheres Walter, Uso Gleichgewicht und neue Balance im

Liebe Leserinnen und Leser Während der Winterferien vom 21.12.2025 bis 4.1.2026 ist die Dorfbibliothek montags von 18-20 Uhr für Sie geöffnet.

SCHULEN

ANGEBOTE DER MUSIKSCHULE REGION GÜRBETAL

Neben dem subventionierten Unterricht für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in Ausbildung bietet die Musikschule auch Unterricht für Erwachsene an.

Wir entwickeln die Angebote stetig weiter und fokussieren uns dabei auf unsere Stärken als Schule. Wir legen unsere Schwerpunkte auf Flexibilität (Abo-System) sowie auf das gemeinsame Musizieren. Mehr Informationen finden Sie auf unserer Website unter Angebot/Angebote für Erwachsene.

Aus einem solchen ist das folgende neue Angebot entstanden: Das Korrepetitions-Abo richtet sich an ambitionierte Laienmusikerinnen und -musiker, welche sich von einem professionellen Pianisten oder einer professionellen Pianistin begleiten lassen möchten. 90 Minuten stehen zur Verfügung, sie sind in Absprache mit den Pianisten individuell aufteilbar. Kosten: 250.–

Kommende Veranstaltungen der Musikschule Region Gürbetal Lehrer-Konzert: Michiel van Kooten, Gitarre

Freitag, 7. November, 19.30 Uhr, Festsaal Schloss Belp

Werke von J.S. Bach, I. Albeníz, A. Barrios, F. Tarrega

Musizierstunde Klavier

Donnerstag, 20. November, 19.30, Oeki Kehrsatz

Schülerinnen und Schüler der Klasse von Andreas Menzi musizieren

Adventskonzerte

Dienstag, 9. Dezember, 19.30 Uhr, reformierte Kirche Belp

Freitag, 12. Dezember, 19.30 Uhr, reformierte Kirche Uetendorf

Eine musikalische Einstimmung auf Weihnachten mit Beiträgen von Schülerinnen und Schülern verschiedener Klassen



Orchesterkonzerte

Samstag, 17. Januar 2026, 17 Uhr, Aaresaal Belp

Sonntag, 18. Januar 2026, 17 Uhr, Mehrzweckhalle Bach Uetendorf

Das Sinfonieorchester der Musikschule unter der Leitung von Javier López und Thomas Walter präsentiert das Repertoire, welches es im Wintersemester erarbeitet hat. Zu ihm gesellt sich am Samstag die Jugendmusik Gürbetal (Leitung Joram Bots und Stefan Rolli) und am Sonntag das Streichorchester «Auftakt» (Leitung Alejandra Martín und Tabea Schwab)

Alle Veranstaltungen und Angebote sind unter www.ms-guerbetal.ch zu finden.

WENN EIN GOAL BÄNDE SPRICHT

In der Siedlung Hängelen verwandeln sich Betonplätze regelmässig in Orte voller Spiel, Zusammenhalt und gelebter Kreativität. Möglich macht das unter anderem auch Christine Jordi, eine Freiwillige des ZOBO-Spielmobils, die seit 2017 ein- bis zweimal monatlich mit den Kindern spielt. Was auf den ersten Blick nach einem einfachen Freizeitangebot aussieht, entfaltet eine tiefere Wirkung: Die Kinder erfahren Wertschätzung, Selbstwirksamkeit und das Gefühl, dass ihre Stimmen zählen.

Seit nunmehr acht Jahren kommt Christine in die Siedlung Hängelen. Mit offenen Ohren, Geduld und Spielfreude begleitet sie die Kinder, die hier mit ganz verschiedenen kulturellen Hintergründen aufwachsen. Für sie ist klar: Spielen ist ein Erfahrungsraum, in dem Kinder Gemeinschaft und Selbstvertrauen entwickeln.

«Es geht mir nicht nur ums Spielen», erklärt sie. «Ich möchte den Kindern zeigen, dass sie wichtig sind, dass ihre Ideen zählen und dass sie selbst etwas bewegen können.»

Ein Goal als Symbol

Besonders eindrücklich zeigt sich diese Haltung an der Geschichte einiger fussballbegeisterter Jungs mit Migrationshintergrund. Die alten Goals im Quartier waren längst zu rostigen Skeletten verkommen, doch die Jugendlichen gaben sich damit nicht zufrieden. Einer sprach kurzerhand seinen Werklehrer an und fragte, ob er im Unterricht ein Goal bauen dürfe. Schon bald stand ein stabiles Holzgerüst bereit. Mit vereinten Kräften und einigem logistischen Geschick, inklusive Transport im Postauto, brachten die Jungs ihr neues Goal in die Siedlung zurück. Heute steht es nicht nur als Spielgerät auf dem Platz, sondern als sichtbares Symbol für Zusammenhalt, Erfindergeist und die Kraft, Probleme selbst anzupacken.

 $\begin{tabular}{ll} \& Es\, erf \ddot{u}llt\, mich\, mit\, Stolz, \, dass\, ich\, durch\\ mein frei williges Engagement beim \\ \end{tabular}$



ZOBO-Spielmobil in Kehrsatz Teil dieser ermutigenden Geschichte sein darf und miterleben kann, wie diese Jungs ihren Alltagswidrigkeiten Innovation und Kreativität entgegensetzen», sagt Christine Jordi. Die Geschichte aus der Siedlung Hängelen zeigt eindrücklich, was entstehen kann, wenn Kinder ernst genommen werden. Es schafft Räume für Teilhabe und gelebte Partizipation. Seien auch wir immer wieder offen dafür, das schlummernde Potenzial dort zu sehen, wo sich auf den ersten Blick nur Probleme auftürmen.

Text + Foto: Daniela Rossmayer, Jugendarbeiterin Kehrsatz

UMWELT

LEBEN IM UND AM WEIHER UND IN ANDEREN KLEINGEWÄSSERN

Auf dem Weg zum Gurten im Gurtentäli gibt es einen kleinen Waldweiher, der ein Paradies für verschiedene Lebewesen ist. Ein paar Bewohner dieser Gewässer werden hier vorgestellt.

Der Feuersalamander legt hier oft seine Larven ab. Dieses Jahr konnten 20 Exemplare beobachtet werden. Wer ist dieser Feuersalamander?

Feuersalamander (Salamandra salamandra) gehört zu den Schwanzlurchen der Ordnung der Amphibien. In der Schweiz gibt es 2 Arten: den gefleckten, der in der Südschweiz vorkommt, und den gebänderten, den man nördlich der Alpen findet. Er zeichnet sich durch einen glänzenden schwarzen Körper mit gelben Punkten und Bändern aus. Er ist nachtaktiv, nur bei nassem Wetter kann man ihn auch tagsüber sichten.

 Sein Lebensraum ist der Wald, bevorzugt wird ein feuchter Wald. Für seine Larven bieten sich Waldbäche mit geringer Strömung, Weiher oder Quellgewässer an.

- Als Tagesverstecke taugen allerlei Gänge von Kleinsäugern, kleine Höhlen, Ritzen in Felsen und Totholzhaufen. Die Larven verstecken sich im Wasser unter Falllaub oder Algenschichten.
- Das Adulttier ernährt sich von Tieren der Laubschicht wie Schnecken, Asseln, Käfern usw. Die Larven fressen, was sich in den Kleingewässern tummelt, wie Larven von Eintagsund Steinfliegen, Würmern, Bachflohkrebsen und mehr.
- Die Tiere paaren sich an Land. Die Weibchen setzen 20 bis 40 ca. 2,5 bis 3 cm lange Larven ins Wasser. Sie schlüpfen in der Regel während es Geburtsvorgangs aus den Eihüllen. Die Larven haben einen grossen Kopf und 2 Beinpaare mit an jedem Beinansatz einem charakteristischen gelben Fleck (Bestimmungs-



merkmal). Temperaturabhängig entwickeln sich die Larven in 3 bis 5 Monaten zu 5 bis 7 cm langen Jungtieren, die dann an das Leben an Land angepasst sind. Die Lebensdauer der Salamander in freier Natur beträgt bis zu 20 Jahre.

Da die Lebensräume dieser Tiere, vor allem der gebänderten Art, stets zurückgehen, stehen sie auf der roten Liste der Amphibien.



Im Frühling findet man in Weihern oft Laich von verschiedenen anderen Amphibien.

Grasfrosch (Rana temporaria), eine Gattung der Echten Frösche

- Er ist ungefähr 10 cm lang, hat einen plumpen Körper, ist gelblich-braun, manchmal grün, oft dunkel gefleckt.
- Seine Nahrung besteht aus Käfern, Würmern und Schnecken.
- Ab März wandert der sonst an Land lebende Frosch zu Weihern und Teichen. Das Männchen lockt mit Gurren das Weibchen ans Wasser, wo sie sich paaren.
- Das Weibchen legt bis mehrere Tausend Eier in Laichballen ab. Daraus entwickeln sich die Kaulquappen, die sich in 2 bis 4 Monaten zu kleinen Fröschen entwickeln, die das Wasser verlassen.

Erdkröte (Bufo bufo), eine Gattung der Echten Kröten

- Sie ist ungefähr 15 cm lang, hat eine trockene, warzige, graubraune Haut.
- Die Nahrung besteht aus Insekten, Würmern, Spinnen, Schnecken.
- Die Männchen begeben sich im März auf die Wanderung zu einem Laichgewässer. Sie locken die Weibchen mit einem leisen rauen oäok oäok an. Sobald sie ein Weibchen entdecken, springen sie auf dessen Rücken und klammern sich fest. Da die Männchen oft in Überzahl sind. herrscht häufig ein Machtkampf um die Weibchen. Die Weibchen legen ihre Eier in einer 3 bis 5 m langen paarigen Laichschnur ab, die sie um Wasserpflanzen schnüren. Jede Schnur enthält zwischen 1000 und 3000 schwarze Eier. Daraus entschlüpfen Kaulquappen. Die Entwicklung zu Kröten ist meist Ende Juli/Anfang August abgeschlossen. Die Jungkröten sind ungefähr 8 mm lang und verlassen das Gewässer, oft in Scharen.

In der nächsten Ausgabe lernen wir weitere Tiere kennen

Text: Therese Thöni, Monique Streit Fotos: Therese Thöni, B. Mark, Monique Streit





Ab Fabrikladen erhalten Sie **die Mikrofaserdecke DREAM für CHF 41.-*** statt für CHF 59.- (150 × 200 cm).

*Gültig bis Ende Dezember 2025

Fabrikladen

Bernstrasse 19, Kehrsatz Tel. 031 961 15 25 www.kyburz-bfb.ch

Öffnungszeiten

Mo-Fr: 7.30-12.00 Uhr, 13.00-16.00 Uhr, Samstag geschlossen









tein grund billegt ihren Göhen. socher und sents

> Hanspeter Jungl Emmerwaldshase (BIA 3122 Kefasara Teli (331) 921 33 07

Bäckerei - Konditorei - Café Zät 7

Grosse Auswahl an Patisserie, Snacks und Gebäcken. Kreative Torten auf Bestellung. Handgemachte Schokoladenspezialitäten.

Schönes Café zum Verweilen und Geniessen!



Di- Fr: 06.30 - 18.00 Sa: 6.30 - 13.00 / So: 08.00 - 13.00 Mo: geschlossen

Zimmerwaldstr. 7, 3122 Kehrsatz, 031 961 19 46, z7@bluewin.ch

Scherler AG Elektro und Telematik

Papiermühlestrasse 9 3000 Bern 22 Telefon 031 330 41 11 Telefax 031 330 41 22 24-h-Pikettdienst 031 330 41 41 E-Mail: info@scherler-ag.ch Internet: www.scherler-ag.ch



Chumm zu de Elektroinstallatöre cho schnuppere!

Unsere Firma, die ständig mehrere Lehrlinge in der Ausbildung hat, setzt auf Teamgeist, kollegiale Zusammenarbeit und Förderung jedes Einzelnen. Verschaffe dir einen Eindruck in einer Schnupperwoche bei Scherler. Ruf einfach an und vereinbare mit Herrn Neuenschwander einen Termin. Wir freuen uns, dir möglichst viel von unserer Berufswelt zu zeigen!

Scherler sorgt für Spannung



privatpflegedienst augsburger die pflege zuhause

Krankenkassen anerkannt

Christine Augsburger Flugplatzstrasse 35 3122 Kehrsatz

079 943 83 99

Privatpflegedienstaugsburger.ch privatpflegedienst.augsburger@hin.ch



Ich bin für Sie da in Kehrsatz.

Patrick Baumeler, Versicherungs- und Vorsorgeberate T 031 818 44 67, patrick.baumeler@mobiliar.ch

Generalagentur Be

Bahnhofstrasse 11 3123 Belp T 031 818 44 44 belp@mobiliar.ch

die **Mobiliar**



Engagiert, regional, persönlich: Wir beraten mit Herz und verkaufen Ihre Immobilie mit Verstand.

Kontaktieren Sie uns für eine unverbindliche Beratung. Wir freuen uns darauf, Sie persönlich kennenzulernen!

Bestice Markin

Beatrice Meier und Martin Tschirren



Bastoir Immobilien GmbH 076 749 31 22 | office@bastoir.ch | www.bastoir.ch

KIRCHEN

KERZENZIEHEN IM OEKI

Sonntag, 2. November, 9.30–16.00 Uhr

Die Kerzen werden mit verschiedenfarbigem Wachs gezogen. Kein Bienenwachs. Kosten: Fr. 2.50 pro 100 g. Mitnehmen: Lappen zum Abtrocknen und eine Schachtel zum Transportieren der Kerzen.

PUSTEBLUMENZEIT

Kerzenziehen: Freitag, 7. November, und Dienstag, 25. November, 8.30-11.00 Uhr.

Laternenbasteln: Dienstag, 16. Dezember, 9.30-11 Uhr

Geschichten hören, musizieren, singen, basteln, tanzen, Zvieri oder Znüni essen und vieles, vieles mehr. Einfach zusammen Familienzeit geniessen. Einstieg jederzeit möglich.

RÄBELIECHTLI 2025 Mittwoch, 12. November

ab 15.30 Uhr im Oeki

An diesem Tag findet der traditionelle Räbeliechtliumzug statt. Mit Liedern, einer Geschichte, Feuer und einem kleinen Imbiss. Ab 15.30 Uhr können Räben geschnitzt werden. Anmeldung mit Vermerk «Räbeliechtli Kehrsatz» (bis 7. November) bei barbara.catania@ kathbern.ch (für die Bestellung der Räben).

KINDERKINO (KIKO)

Freitag, 21. November und 19. Dezember, 18 Uhr

Gemeinsam mit Hot Dog in den Abend starten, einen coolen Film anschauen und wie im Kino eine Glace geniessen. Eine Woche vor dem KiKo-Abend wird im Oeki auf dem Bildschirm bekannt gegeben, welcher Film gezeigt wird. Unkostenbeitrag von CHF 5.– pro Kind an die Verpflegung. Anmeldung bis spätestens 2 Tage vor dem KiKo-Abend per Mail (kinderkirche@oeki.ch).

ELTERN-KIND-TREFF

Eltern und Grosseltern mit ihren Babys, Kindern und Grosskindern im Vorschulalter spielen, lachen, hören Geschichten, singen, basteln und essen gemeinsam Zvieri. Bei schönem Wetter draussen (wird jeweils im Whatsapp-Chat Elternforum Kehrsatz Zyklus 0 kommuniziert). Kommen Sie spontan vorbei, wir freuen uns über Ihre Teilnahme!



Wann: 13. und 27. November, 11. Dezember (13. November und 11. Dezember mit Rahel Lüthi von der Mütter- und Väterberatung)

Leitung und Information: Daniela Astore: 076 376 87 73, Sekretariat des Oeki: 031 960 29 29

Infos: www.kehrsatz.ch oder www. oeki.ch.

AKTION WEIHNACHTS-PÄCKI I

Freitag, 14. November, und Samstag, 15. November, im Oeki Kehrsatz

Es ist schon eine lange Tradition, dass die Chäsitzer Einwohner:innen und das Oekumenische Zentrum gemeinsam für die Aktion Weihnachtspäckli sammeln.

Am Freitag, 14. November, können bereits beim Sekretariat Sachspenden und Päckli zu den Öffnungszeiten abgegeben werden, und am Nachmittag nimmt Chantal Brun bis 20 Uhr mit der RU-Klasse die Sachspenden und Päckli entgegen.

Am Samstag, 15. November findet der Sammeltag im Oeki Kehrsatz von 9 bis 12 Uhr statt. Es wird am Samstag ein Sammelstand vor dem Coop Kehrsatz und in Kleinwabern bei der Migros geben. Helfen Sie mit, dass wir gemeinsam auch in diesem Jahr vielen bedürftigen Kindern und Erwachsenen in den zu unterstützenden Ländern ein Lächeln ins Gesicht zaubern und mit den gesammelten Päckli unsere Verbundenheit zeigen.

Infos über die Aktion sowie die Päckliliste finden Sie unter: www.weihnachtspaeckli.ch



OEKUMENISCHE SENIOR:INNENANLÄSSE

Herzliche Einladung zu den Nachmittagen für Seniorinnen und Senioren im Oeki! Zusammenkommen, innehalten, gemeinsam lachen, erzählen, Kaffee trinken und Kuchen essen, den Horizont erweitern – wir laden Sie gerne dazu ein. Unsere Seniorennachmittage versprechen wieder spannende Themen, Begegnungen und gemütliches Beisammensein. Und wie immer schaut der Frauenverein zu uns, damit wir kulinarisch nicht zu kurz kommen. Die Anlässe dauern mit Kaffee und Kuchen ca. zwei Stunden.

TATORT SENIORENNACH-MITTAG

Mittwoch, 19. November, um 14 Uhr im Oeki-Saal

Kaffee, Kuchen und Kommissare – Tatort Seniorennachmittag: Zwischen Kriminalgeschichten und musikalischen Fundstücken aus Krimis tauchen wir ein in eine Welt voller Rätsel, Witz und Erinnerungen. Ein nicht ganz ernst gemeinter Nachmittag zum Lauschen, Lächeln und Miträtseln, nicht nur für Hobbydetektive – und Hobbydetektivinnen! Moderation: Verena Kasper und Manfred Stuber.

ADVENTSFEIER

Mittwoch, 10. Dezember, um 14 Uhr im Oeki-Saal

Mit Geschichten, Musik und einem richtig schönen adventlichen Zvieri möchten wir mit Ihnen einen gemütlichen Nachmittag verbringen. Lassen Sie den vorweihnächtlichen Trubel hinter sich – und geniessen Sie bei uns vielfältige Gemeinschaft mit besinnlichem Inhalt. Wir freuen uns auf Sie. Manfred Stuber und Ruth Rumo Durcrey.

SOUPERIA

Freitag, 21. November (wird aufgrund des Wiehnachtsmärits vom 28. und 29. November vorverschoben), und Freitag, 19. Dezember, um 12 Uhr im Oeki-Saal

Zum gemeinsamen Suppenessen sind alle herzlich eingeladen. Interessierte können sich bei Suppe und einem feinen Dessert inklusive Getränk für CHF 4.- verwöhnen lassen. Pro Teilnehmer kommt CHF 1.- der Pro Infirmis Bern zugute, und zwar dem Projekt begleitetes Wohnen.

Anmeldung bis 19. November bzw. 17. Dezember ist erwünscht beim Sekretariat des Oekumenischen Zentrums, Tel. 031 960 29 29 (9–11 Uhr).

ADVENTS- UND WEIHNACHTSZEIT IM OEKI

Das Pfarr- und Katecheseteam freut sich, mit Ihnen im Oeki die Adventsund Weihnachtszeit zu leben und zu gestalten.

ADVENTSNACHMITTAG FÜR GROSS UND KLEIN

Verschiedene kreative Ateliers und Vorbereitung für «Lebendige Weihnachten»

Wann: Freitag, 5. Dezember

Beginn: 14 Uhr **Ateliers:** 14.15–16 Uhr

Zvieri: 16.15–16.30 Uhr, 16.30–17.30 **Lichtfeier:** Uhr in der Kirche

(Roratefeier)

ST.-NIKOLAUS-BESUCH AM 5. UND 6. DEZEMBER

Der Pfarreirat Kehrsatz pflegt diesen Brauch seit 45 Jahren, indem er jährlich Eltern die Gelegenheit gibt, Sankt Nikolaus zum Besuch einzuladen. Dieses Jahr wird er wieder unterwegs sein und würde sich sehr freuen, Ihre Kinder oder Grosskinder kennenlernen zu dürfen.

Wenn Sie diesen schönen Vorweihnachtsbrauch ebenfalls pflegen möchten und den Besuch von Stankt Nikolaus bei Ihnen zu Hause wünschen, melden Sie sich bitte vorgängig an. Nähere Informationen und Anmeldetalon finden Sie unter www.oeki.ch.



LEBENDIGER WEIHNACHTSWEG

Mittwoch, 17. Dezember 2025, ab 16.30 Uhr

Kleiner Spaziergang mit Stationen und Überraschungen. Abschluss im Oeki mit Feier und Imbiss um das Feuer.

OFFENES WEIHNACHTS-CAFÉ

Am Weihnachtstag, 25. Dezember 2025, laden wir Sie nach dem Gottesdienst herzlich ein, noch ein wenig zu bleiben – oder vorbeizuschauen?

Das Oeki wird von 11 bis ca. 17 Uhr offen sein für alle, die bei ihrem Weihnachtsspaziergang einen gemütlichen Zwischenhalt suchen, an diesem Tag keine Pläne haben und Gesellschaft schätzen, gerne bei Kaffee und Kuchen neue und vertraute Gesichter treffen möchten oder nach dem Gottesdienst nicht gleich auseinandergehen wollen, einen Moment der Wärme und Freude erleben möchten, ganz ohne Programm und ohne Verpflichtung.

Ob allein, mit Familie oder mit Freundinnen und Freunden, oder ganz einfach spontan: Setzen Sie sich zu uns, geniessen Sie ein Stück Kuchen und einen Kaffee, plaudern Sie ein bisschen oder lehnen Sie sich einfach entspannt zurück. Was erwartet Sie? Frischer Kaffee, Tee und feiner Kuchen, eine offene Tür und offene Herzen, ein Lächeln, ein Gespräch, vielleicht herzliches Lachen, Raum für Stille oder Heiterkeit – einfach so, wie es für Sie stimmt. Wer möchte, bleibt kurz. Wer mag, bleibt länger. Alles darf, nichts muss.

VERSÖHNUNGSWEG IM NOVEMBER ZUM THEMA «BOOT»

31. Oktober bis 20. November

10 Stationen laden ein, sich persönlich Gedanken zur Versöhnung zu machen. Die Stationen können alleine oder in kleinen Gruppen besucht werden und sind, mit Ausnahme von Gottesdiensten und Beerdigungen, den ganzen Tag zugänglich. Kleinere Kinder in Begleitung von Erwachsenen. In diesem Jahr sind die Stationen zum Thema "Boot" gestaltet.

Wie wollen wir leben? Wie werden wir glücklich und wie erfahren wir Sinn? Wie sollen wir leben? Wie schaffen wir Frieden und Gerechtigkeit für alle? Wie dürfen wir leben? Was ist meine Rolle im Ganzen? Wie erhalten wir die Erde für eine lebenswerte Zukunft? Diese Fragen stellt sich jede und jeder immer wieder für ihr/sein Leben in dieser Welt.

LEBENDIGER WEIHNACHTSWEG

Mittwoch, 17. Dezember

Wir suchen motivierte Sänger und Sängerinnen, Schauspieler und Schauspielerinnen, die eine kleine Rolle übernehmen. Bist du dabei?

Auch dieses Jahr sind wir in Kehrsatz miteinander auf dem lebendigen Weihnachtsweg unterwegs. Dafür suchen wir Sängerinnen und Sänger sowie Schauspielerinnen und Schauspieler jeden Alters, zwischen 0 und 99 Jahren, alle sind herzlich willkommen. Die Proben finden statt:

am Adventsnachmittag vom 5. Dezember 2025, 14.15–16.15 Uhr (Singprobe um 15.45 Uhr)

Freitag, 12. Dezember 2025, 18.30–20.30 Uhr

Mittwoch, 17. Dezember 2025 (letzte Probe und Vorbereitungen): 15 Uhr

Auch wer nicht an beiden Proben dabei sein kann, ist eingeladen, zur Lebendigkeit des Weihnachtsweges beizutragen.

Anmeldungen nimmt gerne entgegen: Ruth Rumo Ducrey, ruth.rumo@oeki.ch / 079 307 87 51

WEIHNACHTSWUNSCH

Das Oeki-Team, der ref. und kath. Kirchgemeinderat und der kath. Pfarreirat wünschen allen gesegnete, friedvolle Weihnachtstage und alles Gute für 2026.

DAS OEKI WIRD 50! BILDER UND GESCHICH-TEN GESUCHT

Haben Sie ein Foto vom Oeki, als es gebaut wurde, als es eingeweiht wurde, haben Sie Bilder von Veranstaltungen im Oeki der vergangenen 50 Jahre? Haben Sie eine Geschichte, zu erzählen? Oder eine Anekdote, die Ihnen beim Lesen in den Sinn gekommen ist?

Seit fast einem halben Jahrhundert ist unser ökumenisches Zentrum mit der Andreas-Kirche ein wichtiger Treffpunkt in Kehrsatz. Hier begegnen sich Menschen, tauschen sich aus und feiern ihren Glauben. Nächstes Jahr wird das Oeki 50 Jahre alt. Das besondere Jubiläum möchten wir nutzen, um die Geschichte des Oeki lebendig zu machen - mit den Erinnerungen der Menschen, die es erlebt und geprägt haben. Wir suchen Menschen, die in diesen 50 Jahren mit dem Oeki zu tun hatten und ihre Erlebnisse mit uns teilen möchten. Wir suchen besondere Geschichten: Feste, Begegnungen, Ereignisse - alles, was das Oeki zu einem einzigartigen Ort gemacht hat. Jede Erinnerung ist ein wichtiger Teil der gemeinsamen Geschichte. Mit diesem Projekt zeigen wir, dass das Oeki mehr ist als ein interessantes Gebäude. Es ist ein Ort, an dem Gemeinschaft gelebt wird, an dem sich Menschen treffen, voneinander lernen und zusammen wachsen. Die gesammelten Geschichten spiegeln die Vielfalt und das Engagement wider, die das Oeki zu einem zentralen Punkt im Leben unserer Gemeinde gemacht haben. Das Projekt ist ein Versuch - wir wissen noch nicht, was daraus entsteht. Vielleicht wird es eine bunte Sammlung von Erinnerungen, vielleicht ein spannender Rückblick auf die Geschichte von Kehrsatz. Was auch immer sich entwickelt, es wird zeigen, wie sehr das Oeki mit den Menschen und ihrer Geschichte verbunden ist. Wenn Sie etwas für uns haben, melden Sie sich. Wir freuen uns, Ihre Erinnerungen zu hören und gemeinsam die vergangenen 50 Jahre noch einmal aufleben zu lassen. Sekretariat: Tel. +41 31 960 29 29. sekretariat@oeki.ch

Und ausserdem: Viele weitere spannende Berichte und Rückblicke sind auf www.oeki.ch zu lesen.





Pfarreirat Kehrsatz

Liebe Eltern

Den historischen Überlieferungen nach, soll der Bischof von Myra stets barmherzig und großzügig Geschenke an Arme verteilt haben. Im Jahre 352 verstarb er und seitdem wird dem vorbildlichen Verhalten des Heiligen Nikolaus jedes Jahr durch den Brauch im Dezember gedacht. Damit ist der Nikolaus der wohl wichtigste Bote der Vorweihnachtszeit.

Der Pfarreirat Kehrsatz pflegt diesen Brauch seit den 70er Jahren, in dem er jährlich Eltern die Gelegenheit gibt. Sankt Nikolaus zum Besuch einzuladen.

Dieses Jahr wird er wieder unterwegs sein und würde sich sehr freuen, Ihre Kinder oder Grosskinder kennenlernen zu dürfen.

Wenn Sie diesen schönen Vorweihnachtsbrauch ebenfalls pflegen möchten und den Besuch von Stankt Nikolaus bei Ihnen zu Hause wünschen, melden Sie sich bitte mit untenstehendem Talon an.

Anmeldetalon bitte bis zum 19. November 2025 per eMail senden: rk.annen@sunrise.ch Katharina Annen, Lohnweg 23, 3122 Kehrsatz

Wir freuen uns, wenn unser Sankt Nikolaus Ihnen und Ihren Kindern eine Freude bereiten darf!

Freundliche Grüsse Pfarreirat Kehrsatz und das Sankt Nikolaus-Team

ANMELDETALON Wir wünschen den Besuch von St. Nikolaus am: Freitag, 5. Dezember 2025				
Samstag, 6. Dezember 2025				
Der andere Tag (als Reserve) käme für uns ebenfalls in Frage	e: 🗌 ja	nein		
Name:	Vorname:			
eMail:	Telefon:			
Adresse:	PLZ Ort:			
KINDER (Vorname + Alter):				





VEREINE

EIN ERLEBNISREICHER TAG IN OBWALDEN

Der diesjährige Vereinsausflug der Frauenriege Kehrsatz führte die Teilnehmerinnen am 17. September 2025

nach Obwalden – und die Gruppe hätte sich keinen schöneren Tag wünschen können!.

Ein gemütlicher Spaziergang dem Sarnersee entlang bis nach Sachseln, begleitet von Sonnenschein, angeregten Gesprächen und viel Lachen. Beim Bahnhof gönnten sich alle einen wohlverdienten Apéro im Garten, bevor der Bus die Turnerinnen der Frauenriege nach Flüeli Ranft brachte.

Dort liessen sie sich beim Mittagessen kulinarisch verwöhnen. Gestärkt tauchten danach alle in die Geschichte ein: Sie besuchten das Geburts- und Wohnhaus von Bruder Klaus sowie die Bruder-Klaus-Kapelle.

Zurück in Sarnen erwartete alle ein besonderes Highlight: die Präsidentin, Helene Windler, die hier aufgewachsen ist, führte die Teilnehmerinnen durch ihren Heimatort und bereicherte den Rundgang mit spannenden Geschichten und persönlichen Erinnerungen.

Text und Fotos: Susanna Baumgartner







CHÄSITZER LOUF 2026

Bis zum nächsten Chäsitzer Louf dauert es zwar noch etwas mehr als 140 Tage, doch im Hintergrund laufen die Vorbereitungen bereits auf Hochtouren. Am 25. April 2026 findet der 42. Chäsitzer Louf statt.

- Der beliebte Volkslauf wartet dabei mit einigen Neuerungen auf. So wird das Startgeld für Schülerinnen und Schüler aus Kehrsatz auf 5 Franken reduziert. Damit möchte das Organisationskomitee eine niederschwellige Teilnahme für alle ermöglichen und gleichzeitig Bewegung sowie das Teamerlebnis im Klassenverbund für die Kehrsatzer Kinder fördern.
- Sei kein «Mesött»! Trage aktiv zum



guten Gelingen vom Chäsitzer Louf bei, statt immer davon zu reden, was «man» tun könnte und sollte! Werde Teil der grossen Helfer:innen Community! Melde dich auf helfer@chaesitzer-louf.ch (bitte Vorlieben wie Streckenposten, Chauffeur, Festwirtschaft, Fotograf etc. angeben).

- Oder mach im OK mit. Aktuell wird insbesondere in den Ressorts Start & Ziel, Moderation, DJ, Logistik und Festwirtschaft Verstärkung (Co-Leitung oder Stellvertretung) gesucht.
- Wer die Idee und Vision des Chäsitzer Loufs unterstützen möchte, ist zudem herzlich als Gönnerin oder Gönner willkommen. Spenden kön-

nen bequem via Twint überwiesen werden. Für ein grösseres Engagement steht das OK gerne unter sponsoring@chaesitzer-louf.ch zur Verfügung.

Text: René Walker



Chäsitzer Louf



TAUSCH-RAUSCH

Der neu gegründete Kehrsatzer Verein Begegnerei will offene, kreative und inklusive Begegnungen schaffen, wo Menschen niederschwellig zusammenkommen, sich austauschen, voneinander lernen und gemeinsam Projekte für gesellschaftlichen Zusammenhalt und nachhaltige Entwicklung gestalten.

Am Freitag, 14. November, organisiert der Verein Begegnerei im Singsaal vom Dorfschulhaus den Tausch-Rausch. Es gibt keine bessere Art, sich neue Kleider anzuschaffen, als ein Kleidertausch! Der Verein Begegnerei veranstaltet daher einen Kleidertausch und spendet die übrig gebliebenen Kleider für einen guten Zweck an diejenigen, die es am meisten gebrauchen können.

Wer mitmachen will, bringt höchstens eine Tasche mit Kleidern, welche schon lange im Schrank liegen und einfach nicht mehr angezogen werden, die zu klein oder zu gross sind, zu gut um weggeschmissen zu werden. Schuhe und Acces-

soires sind auch erlaubt. Du kommst, legst deine Sachen aus und schnappst dir was Neues. Viel Spass beim Entdecken, Anprobieren und Tauschen. (Es findet «Bringen» und «Holen» gleichzeitig statt!)



Niemand muss eine ganze Tasche voll bringen. Es sind auch einzelne Teile erlaubt, und ihr dürft auch mit mehr nach Hause gehen als ihr mitgebracht habt. Bitte bringt nur eine Tasche!

Text und Auskünfte: Judith Meister, 076 449 33 27

AQUAFIT-KURS FÜR FRAUEN UND MÄNNER



Bewegungen im brusttiefen Wasser mit Musik und unter der Leitung von Anita Weyermann. Aquafit verbessert die Kraft, die Fitness, die Ausdauer und die Beweglichkeit ohne die Gelenke zu belasten

Bei genug Teilnehmer/innen wird ein dritter Kurs geöffnet.



Mittwoch, 17.45–18.30 Uhr Mittwoch, 18.30–19.15 Uhr Mittwoch, 19.15–20.00 Uhr Kosten: CHF 20.– pro Lektion

Kursort: Lehrschwimmbecken Schulhaus Selhofen, Kehrsatz

Auskunft/Anmeldung:

Anita Weyermann, ESA-Leiterin Aquafit, Tel. 079 600 45 88 oder Mail: contact@anitaweyermann.ch

Der Kurs kann nur als Ganzes ab Start gebucht werden. Wenn es Platz hat, kann jederzeit angefangen werden. Für Neueinsteiger/innen ist eine Probelektion gratis.

Wer aufgrund einer Krankheit oder Verletzung fehlt, kann am Ende des Kurses für diese Abwesenheiten ein Arztzeugnis bringen und die Kosten für diese Lektionen werden im kommenden Kurs abgezogen.



FRAUEN-VOLL-MOND-TREFF

Vollmond 7. November, Freitag

Rendez-vous am Bundesplatz

Nur mit Anmeldung Wann: 19 Uhr

Wann: 19 Uhr Wo: Bundesplatz

Infos: Gitta Bellmann, 079 471 88 43 oder gitta.bellmann@gmail.com

Vollmond 5. Dezember, Freitag Guetzli backen

Wann: 19.30 Uhr

Wo: Oeki

Gemeinsam Weihnachtsguetzli backen und sich einstimmen auf die festliche Zeit. Jede bringt einen eigenen Teig mit, gemeinsam ausstechen, backen und im Anschluss teilen.

Nur mit Anmeldung: Vreni Kasper,

Tel. 076 303 73 02

DIVERSES

RONJA GURTNER MIT TOLLEM RESULTAT AN DEN SWISSSKILLS

Fünf Tage voller Leidenschaft. Talent und Emotionen: Die SwissSkills 2025 haben die Schweiz bewegt! 1021 junge Berufsleute kämpften in 92 Schweizer Meisterschaften um Gold. Silber und Bronze. Rund 120 000 Besucherinnen und Besucher, darunter über 65 000 Schülerinnen und Schüler - auch aus Kehrsatz -. tauchten auf dem BERNEX-PO-Areal in die Vielfalt von über 150 Berufen ein. Mit der grossen Siegerehrung in der PostFinance-Arena fanden die SwissSkills 2025 ihren fulminanten Hö hepunkt - und bleiben als Volksfest und Begegnungsort für Bildung, Wirtschaft und Gesellschaft in bester Erinnerung.

Mit dabei war auch die Kehrsatzerin Ronja Gurtner. Die 20-Jährige wurde bei den Schweizer Berufsmeisterschaften in der Kategorie «Restaurant Service» hervorragende Vierte! Die Chäsitzer-Redaktion konnte sich mit ihr über die SwissSkills unterhalten

Wie qualifiziert man sich für die SwissSkills?

Für die SwissSkills gab es eine offizielle Anmeldung, die ab einer Lehrabschluss-Durchschnittsnote von 5,3 möglich war. Dazu mussten ein Lebenslauf, ein Referenzschreiben sowie ein Bewerbungsvideo eingereicht werden. Diese Unterlagen wurden sorgfältig geprüft, und einige Bewerber:innen wurden zu einem Assessment-Gespräch eingeladen. Davon wurden die 8 Kandidatinnen und Kandidaten ausgewählt.

Warum haben Sie diesen Beruf ausgewählt?

Schon in der Schule faszinierte mich die Schauspielerei, und ursprünglich wollte ich eine Schauspielschule besuchen. Da dafür jedoch eine abgeschlossene Ausbildung Voraussetzung war, entschied ich mich für die Ausbildung als Restaurantfachfrau. Ich wollte einen Beruf erlernen, der mir ermöglicht, mit Menschen in Kontakt zu sein, und genau das habe ich gefunden. Heute merke ich, dass ich im Service täglich auf einer «Bühne» stehe. Ich darf ver-



schiedene Rollen einnehmen, Menschen begeistern und unvergessliche Momente schaffen.

Wollten Sie schon immer im Hotel- oder Gastgewerbe arbeiten?

Ehrlich gesagt, anfangs nicht. Ich bin eher zufällig in diese Branche hineingerutscht, aber es hat gepasst. Mit der Zeit habe ich erkannt, wie viel Kreativität, Leidenschaft und Ausdruckskraft im Gastgewerbe steckt. Heute liebe ich es, täglich neue Menschen kennenzulernen, ihre Bedürfnisse zu erkennen und mit kleinen Gesten grosse Freude zu bereiten. Diese Leidenschaft möchte ich nicht mehr missen.

Wie lief der Wettbewerb an den SwissSkills ab? Was mussten Sie alles machen?

Im Vorfeld erhielten wir ein Dossier mit allen Aufgaben und dem Tagesablauf. Am Wettbewerbstag mussten wir klassische Servicevorbereitungen durchführen, Tische eindecken, Servietten falten und Mise en Place erstellen. Währenddessen wurden auch spezielle Aufgaben eingebaut, zum Beispiel ein Plattenservice oder das Bedienen einer Siebträgermaschine. Besonders spannend war der «klassische Service», bei dem Gerichte direkt vor den Gästen zubereitet wurden wie das Tranchieren einer Ente oder das Anrichten eines Rindstatars.

Es war eine intensive, aber unglaublich lehrreiche Erfahrung, die mich persönlich und fachlich stark weitergebracht hat.

Welche Ziele haben Sie für die berufliche Zukunft?

Mein Ziel ist es, Berufskundelehrperson zu werden. Dafür möchte ich in möglichst viele Bereiche der Gastronomie Einblick gewinnen und mich weiterbilden. Ich möchte dazu beitragen, die Gastronomie moderner, nachhaltiger und vielfältiger zu gestalten und gleichzeitig das hohe Niveau unserer Branche bewahren. Ich bin ein sehr neugieriger und offener Mensch, immer auf der Suche nach neuen Eindrücken und Erfahrungen. Mein Traum ist es, eines Tages in London in einer eleganten Cocktailbar zu arbeiten, um internationale Erfahrung zu sammeln.

Wie gefällt Ihnen Kehrsatz?

Ich wohne seit dem 1. April 2025 in Kehrsatz. Besonders schätze ich hier die Nähe zur Natur. Der Biodiversitätsweg Richtung Köniztäli ist einer meiner Lieblingsorte für abendliche Spaziergänge.

Und was machen Sie in der Freizeit?

Für eine gute Work-Life-Balance jongliere ich in meiner Freizeit gerne, bin auf dem Snowboard in den Bergen oder auf dem Wasser mit dem Brett unterwegs. Auch die Stille im Wald oder ein Sonnenuntergang in den Alpen geben mir viel Energie. Ein wichtiger Teil meines Lebens ist zudem die Pfadi. Sie begleitet mich seit meiner Kindheit und hat mich geprägt, Verantwortung zu übernehmen und immer mit Leidenschaft bei der Sache zu sein.

Interview: René Walker















RODER **OPTIK** AG

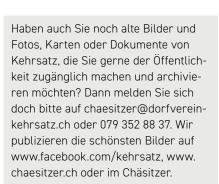
Bahnhofstrasse 11 3123 Belp Telefon 031 819 21 81

www.roderoptik.ch



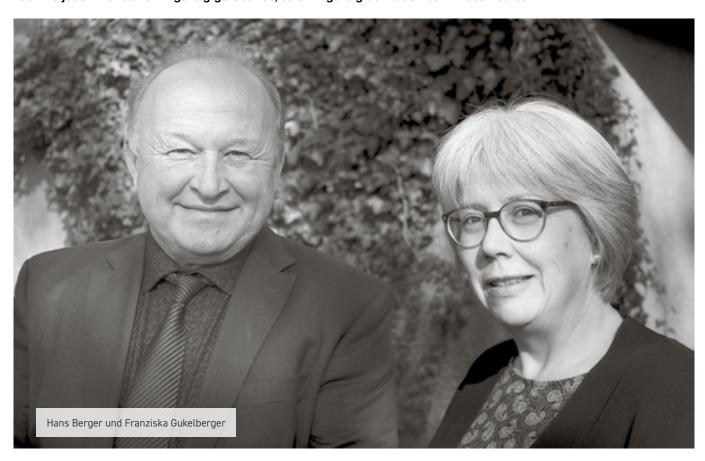
Aus der Sammlung von Jean-Pierre Bonneteau werfen wir einen Blick auf den Weidliweg 8. Die Bilder stammen aus den Jahren 1919, 1960 und 1970. Auf www.chaesitzer.ch finden Sie noch weitere alte Bilder vom Dorf (Rubrik Fotos).





20 JAHRE BERGER BESTATTUNGEN

«So wie jeder Mensch einzigartig gelebt hat, so einzigartig darf auch sein Abschied sein.»



Vor 20 Jahren habe ich von meinem Vorgänger in der Region Längenberg den Bestattungsdienst übernommen. Ein Schritt, ohne wirklich zu wissen, was die nächsten Jahre bringen werden.

Jetzt, im Rückblick, sehe ich viele kleine Mosaiksteinchen, die mir die Arbeit als Bestatter haben lieb werden lassen und mir die Kraft für die Begegnungen mit Menschen in Ausnahmensituationen geben. Die erste Begegnung mit Verstorbenen hatte ich bereits in der Ausbildung zum Schreiner in jungen Jahren. Da half ich jeweils beim «Einsargen». Das hat mich offen für diese Arbeit gemacht und mir überhaupt die

Freiheit gegeben, den Schritt in diese Aufgabe zu wagen. «Wagen?», denken Sie jetzt vielleicht. «Was gibt es da zu wagen?». Oh, doch. Es ist ein Wagnis bei jedem Todesfall die Wünsche und Bedürfnisse der verstorbenen Person aber auch des Umfelds zu verstehen, umsetzen zu helfen und zu würdigen.

«So wie jeder Mensch einzigartig gelebt hat, so einzigartig darf auch sein Abschied sein.»

Dieses Verständnis ist in den vergangenen Jahren gewachsen und hilft im Gespräch mit Menschen, die oft von den Ereignissen überrumpelt worden sind. In diesem Sinne sehe ich bzw.

sehen wir unsere Arbeit als Dienstleistung an Menschen. Ein Begleiten und Beraten, dort wo Hilfe benötigt wird. Eine Aufgabe, die wir gerne und inzwischen mit viel Erfahrung machen. Die Veränderungen machen auch bei den Bestattungen nicht halt. Immer mehr Menschen möchten individuelle Bestattungsorte und individuelle Bestattungsrituale erleben. Viel mehr Möglichkeiten stehen heute zur Verfügung und können persönlich gestaltet werden.

Nach 20 Jahren bleiben Dankbarkeit und ein herzliches Dankeschön an Sie, für Ihr Vertrauen in «Berger Bestattungen». Wir sind für Sie da.

Begleitung und Beratung

079 810 84 00 | www.berger-bestattungen.ch Eichmatt 100, Niedermuhlern | Steinbachstr. 15, Belp





CEMEINDE

ENTROPHICATION

CONTROLLED DESIRE

PASSIVE—

Apotheko Belp

MICHAEL

BELWAG

BELWAG

VALIANT

DIHATUS

FRANCISCOS

F

www.kulturkehrsatz.ch Eintritt: 30.- / 25.- / 15.- / 5.-

Z

*

NOVEMBER

_	
Mo 3.	Jasstreff, Oeki
Mi 5.	Frauen-Vollmond-Treff, Bundesplatz
Do 6.	Seniorenessen, Brunello ¹
Fr 7.	Frauen-Vollmond-Treff
Mo 10.	Handyhiuf im Lismiträff, Oeki
Mi 12.	Räbeliechtli, Oeki
Do 13.	Vernetzungsanlass "Väter only"
Do 13.	Eltern-Kind-Treff, Oeki
Fr 14.	Tausch-Rausch, Singsaal
Fr 14.	Pensionierten-Apéro, Oeki
Fr 14.	Aktion Weihnachts-Päckli, Oeki
Sa 15.	Aktion Weihnachts-Päckli, Oeki
So 16.	Playgrounds, Selhofen
Mo 17.	Handyhiuf im Lismiträff, Oeki
Di 18.	Usflugsgruppe Zvieri Belp ²
Mi 19.	Seniorennachmittag, Oeki
Do 20.	Musizierstunde Klavier, Oeki
Fr 21.	Kinderkino, Oeki
Fr 21.	Souperia, Oeki
Mo 24.	Handyhiuf im Lismiträff, Oeki
Do 27.	Eltern-Kind-Treff, Oeki
Fr 28.	Wiehnachtsmärit, Oeki
Sa 29.	Wiehnachtsmärit, Oeki
So 30.	Barockabend, Oeki

DEZEMBER

Mo 1.	Jasstreff, Oeki
Mo 1.	Handyhiuf im Lismiträff, Oeki
Do 4.	Seniorenessen, Brunello ¹



Dorfverein Kehrsatz

INFORMATIONEN FÜR DIE BEVÖLKERUNG VON KEHRSATZ PUBLIZIERT VOM DORFVEREIN KEHRSATZ

IMPRESSUM

Redaktionsadresse: Redaktion «Chäsitzer», Postfach 24 3122 Kehrsatz, Mail: chaesitzer@dorfvereinkehrsatz.ch

Postadresse des Dorfvereins: Dorfverein Kehrsatz, Postfach 24, 3122 Kehrsatz

Redaktion und Inserate: Gitta Bellmann, Tel. 031 922 22 08 René Walker, Tel. 079 352 88 37

Ausschreibung Kurse: Kati Herrmann katalin.gergocs@bluewin.ch Layout/Druck: Druckerei Läderach AG

Layout/Druck: Druckerei Läderach AG, Bern ISSN: 1663-0297 (PRINT) / 2296-5181 (ONLINE)

Fr 5.	Frauen-Vollmond-Treff
Fr 5.	Adventsnachmittag, Oeki
Di 9.	Usflugsgruppe Höfli Seftigen ²
Mi 10.	Adventsfeier, Oeki
Do 11.	Eltern-Kind-Treff, Oeki
So 14.	Playgrounds, Selhofen
So 14.	Orgelrezital Elie Jolliet, Oeki
Mi 17.	Weihnachtsweg, Oeki
Fr 19.	Kinderkino, Oeki
Fr 19.	Souperia, Oeki
Do 25.	Weihnachtsgeschenke-Café, Oeki

JANUAR

Sa 24.	Jassmeisterschaft, Aula
So 18.	Playgrounds, Selhofen
Do 1.	Seniorenessen, Brunello ¹

FEBRUAR

Do 5.	Seniorenessen, Brunello ¹
So 15.	Playgrounds, Selhofen

¹ Seniorenessen: Beginn 11.30 Uhr, im Rest. Brunello, Essen inkl. 1 Getränk und Kaffee oder Tee Fr. 18.–; Anmeldung bei Anna Vogel, Tel. 079 283 87 80, bis Dienstag der gleichen Woche.

Chäsitzer im Internet: www.chaesitzer.ch

www.dorfvereinkehrsatz.ch www.facebook.com/kehrsatz

Redaktionsschluss der nächsten Chäsitzer-Ausgaben 2025

1/2026 3. Dezember 2025

Textbeiträge für Ausgabe 1/26 bitte bis zum 3. Dezember 2025, 24 Uhr an: chaesitzer@dorfvereinkehrsatz.ch

Die nächste Ausgabe erscheint am 14. Dezember 2025 Verantwortlich: Gitta Bellmann

² Anmeldungen für die Ausflüge der "Usflugsgruppe 60 plus" der Gemeinde Kehrsatz sind in der Regel bis sieben Tage vor dem Anlass an ellen.hoehne@kehrsatz.ch oder 031 960 00 14 zu richten.